

	<p>Objekt: Röm. Republik: M. Iunius Brutus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18217510</p>
--	---

Beschreibung

M. Iunius Brutus, geboren 85 v. Chr., wurde ca. 59 v. Chr. von Q. Servilius Caepio adoptiert und hieß fortan Q. Servilius Caepio Brutus. Dieser Denar zeigt nicht wie üblich den Kopf einer Gottheit, sondern die Porträts seiner beiden Ahnherren L. Iunius Brutus, der 509 v. Chr. den letzten König stürzte, und C. Servilius Ahala, der 439 v. Chr. den nach der Tyrannis strebenden Sp. Maelius tötete. Beides sollte den drohenden Verlust der Freiheit durch eine Alleinherrschaft des Pompeius symbolisieren.

Vorderseite: Kopf des L. Iunius Brutus nach r.

Rückseite: Kopf des C. Servilius Ahala nach r.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.95 g; Durchmesser: 17 mm;

Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	54 v. Chr.
	wer	Marcus Iunius Brutus (-85--42)
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Gaius Servilius Structus Ahala (-451--450)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Lucius Iunius Brutus

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Silber
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 433,2.
- W. Hollstein, Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik (1993) 340-345..